

CHISENER INFO

Informationsblatt des Gemeinderates
und der Gemeindeverwaltung Kiesen

Nr. 108
Dezember 2015

| | |
|--|----------|
| Worte zum Jahreswechsel von Gemeindepräsidentin Elsa Meyer | Seite 1 |
| Gemeinderat | |
| • Abfallgebühren: Erhöhung..... | Seite 2 |
| • Tempo 30-Zone..... | Seite 2 |
| • Gemeindehaus-Projekt..... | Seite 3 |
| • Rotkreuz-Fahrdienst..... | Seite 3 |
| • Starkstromleitung Chippis-Bickigen..... | Seite 3 |
| • Bild Paul Klee "Bernisches Dorf" | Seite 3 |
| • Verein Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal: Neuorganisation | Seite 3 |
| Gemeindeverwaltung | |
| • Öffnungszeiten Festtage | Seite 4 |
| • Mofa-Nummern 2016 | Seite 4 |
| • Abrechnung Sitzungsgelder | Seite 4 |
| • Kehrrichtabfuhr Festtage | Seite 4 |
| • Umzug Polizeiwache Münsingen..... | Seite 4 |
| AHV-Zweigstelle: Änderungen auf den 1. Januar 2016..... | Seite 4 |
| Gemeindebibliothek: Öffnungszeiten über die Festtage..... | Seite 5 |
| Schweizerisches Rotes Kreuz, Bern-Mittelland: Fahrdienst..... | Seite 5 |
| Jugendfachstelle Aaretal: Offene Kinder- und Jugendarbeit Aaretal..... | Seite 7 |
| Autobahn A6: Erneuerung zwischen Wichtrach und Kiesen | Seite 8 |
| Altersheim Oberdiessbach AG: Umbau, Wohnen mit Dienstleistungen, Solaranlage | Seite 9 |
| Kirchgemeinde Wichtrach: Bildungszyklus 2016..... | Seite 10 |
| Veranstaltungskalender..... | Seite 12 |
| Weihnachtsbaum-Entsorgung: Samstag, 9. Januar 2016..... | Seite 13 |
| Mitternachtsapéro Silvester | Seite 14 |
| Bärzelistagsbrunch 2016 | Seite 15 |

Zum Jahreswechsel

Die Zeit zwischen Weihnacht und Neujahr ist für viele von uns eine spezielle Zeit, die Zeit zwischen den Jahren. Vom Ablauf der Gestirne her macht das keinen Sinn: Sonne, Mond und Sterne ziehen ihre Bahn. Die Feuerwerke auf unserer Erde am Übergang von einem Jahr zum anderen, mögen sie noch so gigantisch sein, sind aus dieser Perspektive bedeutungslos.

In unserem Erleben aber ist diese Zeit wichtig. Sie markiert einen Abschnitt, macht uns aufmerksam auf die Endlichkeit von all dem, was wir tun und damit auch auf unsere eigene Endlichkeit. Der Jahreswechsel markiert einen Einschnitt. Diesen können wir sehr unterschiedlich erleben, als ein entspanntes Innehalten oder aber als eine spannungsgeladene Stille, als eine spannungsgeladene Pause.



Ich selbst erlebe diese Zeit auf besondere Weise, möglichst im Freien, versuche inne zu halten, Abstand zu gewinnen. In Bezug auf mein Amt frage ich mich, ob wir mit dem was wir tun auf dem richtigen Weg sind, ob es dem Wohle von uns allen dient und wie die nachfolgenden Generationen dies alles beurteilen werden. Die Gesellschaft verändert sich rasch, immer rascher. Da hat der Staat (und mit ihm die Gemeinden) keine Wahl, ob er sich diesen Veränderungen anpassen will.

„Wenn der Wind der Veränderungen bläst, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen“ sagt ein chinesisches Sprichwort.

Wir betrachten die Windmühlen als Symbole von Weiterentwicklung und Innovation und wollen diesen Weg – wenn auch in kleinen Schritten – mutig weitergehen. Gemeinschaft mobilisiert Kräfte und etliche realisierte Projekte verleihen uns Schwung, die anstehenden Aufgaben gemeinsam mit Zuversicht anzupacken.

Für den grossen Einsatz, ihre Zuverlässigkeit, Unterstützungsbereitschaft und das Vertrauen danke ich meinen Ratskolleginnen und meinen Ratskollegen herzlich. Ein grosses Dankeschön an die Gemeindeverwaltung für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Vielen Dank auch an die engagierte Lehrerschaft von Kindergarten und Schule sowie an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und alle, die in irgendeiner Funktion für die Gemeinde Kiesen tätig sind.

Ich danke allen Einwohnerinnen und Einwohnern von Kiesen, welche sich uneigennützig für die Gemeinschaft einsetzen und so dem Gemeinschaftsleben ein Gesicht geben.

Ihnen allen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und im neuen Jahr Gesundheit, Freude, Kraft und Zuversicht.

Elsa Meyer
Gemeindepräsidentin

GEMEINDERAT

Abfallgebühren

Die Rechnung für die Abfallentsorgung ist defizitär und das Kapital der Reserve aufgebraucht. Laut den gesetzlichen Bestimmungen muss die Abfallentsorgung gesamthaft durch Gebühren finanziert werden. Es ist nicht gestattet, allgemeine Steuergelder für die Abfallentsorgung einzusetzen. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die seit dem Jahr 2000 unveränderten Grundgebühren um 10 Franken pro Jahr anzupassen. Folgende Faktoren beeinflussten in der Zwischenzeit die Kosten der Abfallentsorgung:

- Teuerung von rund 7,7 Prozent
- Gestiegene Transportkosten (u.a. LSVA)
- neue Containersammelstelle für Glas, Blech und Alu
- Massiv reduzierte Erlöse für Altstoffe (Papier, Karton, Eisen) bzw. kostenpflichtige Entsorgung durch Gemeinde
- Einführung Grünabfuhr

- Reduktion der Annahmepreise durch die Kehrichtverbrennungsanlage (= weniger Kosten für die Gemeinde).

Neue Abfallgrundgebühren ab 1. Januar 2016:

| | |
|-----------|--------------------------------|
| Haushalte | Fr. 80.00 (bisher Fr. 70.00) |
| Gewerbe | Fr. 115.00 (bisher Fr. 105.00) |

Tempo 30-Zone

Gegen die von der Gemeindeversammlung beschlossene Einführung einer Tempo 30-Zone auf dem Gemeindegebiet wurden Beschwerden erhoben. Der Regierungsstatthalter lehnte die Beschwerden in erster Instanz ab. Die Beschwerdeführenden fochten diesen Entscheid beim Verwaltungsgericht des Kantons Bern an. Dieses Gericht hat die Beschwerden teilweise gutgeheissen und insbesondere eine Tempo 30-Zone auf der Bahnhofstrasse aufgehoben. Die Sache wurde zur Fortsetzung des Verfahrens an die Einwohnergemeinde Kiesen zurückgewiesen.

Das Bundesgericht teilt nun mit, dass gegen das Urteil des Verwaltungsgerichts Beschwerde eingereicht wurde. Für die weiteren Arbeiten im Zusammenhang mit Tempo 30 muss somit der Entscheid des Bundesgerichts abgewartet werden.

Gemeindehaus-Projekt

Der Gemeinderat klärt im Hinblick auf eine Gesamtanierung des Gebäudes ab, ob eine Renovation oder ein Ersatzneubau zweckmässiger sei. Eine Machbarkeitsstudie für einen Abbruch des Wohn- und Büroteils mit anschliessendem Neubau liegt vor. Die Liegenschaft befindet sich im Ortsbilderhaltungsgebiet und ist Bestandteil einer Baugruppe des Bauinventars. Ein Neubau muss deshalb besondere Anforderungen der Denkmalpflege erfüllen. Bei der Baubewilligungsbehörde wird jetzt gestützt auf die Machbarkeitsstudie abgeklärt, ob und in welcher Art ein Ersatzneubau bewilligungsfähig wäre. Sobald sämtliche Entscheidungsgrundlagen vorliegen, wird die Gemeindeversammlung über das weitere Vorgehen beschliessen können.

Rotkreuz-Fahrdienst

Das Rote Kreuz organisiert den Fahrdienst neu und will diesen in der Region ab dem nächsten Jahr nach einheitlichen Standards ausführen. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Rotkreuzfahrdienst in den nächsten beiden Jahren finanziell zu unterstützen. Dadurch profitieren die Fahrgäste aus Kiesen von einem reduzierten Kilometertarif von Fr. 1.20 anstelle Fr. 2.40. Für die Einzelheiten verweisen wir auf den Beitrag des Schweizerischen Roten Kreuzes in diesem Infoblatt. Sollte in der Zwischenzeit ein anderer lokaler bzw. regionaler Fahrdienst entstehen, wird der Gemeinderat die Situation auf den 1. Januar 2018 neu beurteilen.

Starkstromleitung Chippis-Bickigen

Die auch unsere Gemeinde durchquerende Starkstromfreileitung mit den markanten Gittermasten soll modernisiert und mit einer höheren Spannung betrieben werden. Dies soll den Stromtransport von den Kraftwerken

im Wallis ins Mittelland verbessert werden. Die Gesuchsunterlagen umfassen 18 Bundesordner! Die höhere Spannung verursacht auch grössere Magnetfelder. Um die vorgeschriebenen Abstände zu bewohnten Gebäuden weiterhin einhalten zu können, sollen im Gebiet des Golfplatzes zwei Masten um vier Meter erhöht werden. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass auf die bewohnten Gebiete, das Landschaftsbild und die Umwelt grösstmögliche Rücksicht genommen werden müsse. Der Gemeinderat hat gegen das Projekt Einsprache erhoben. Damit bleibt die Gemeinde am weiteren Verfahren beteiligt und kann ihre Interessen wahren.

Bild von Paul Klee "Bernisches Dorf"

Die Gemeinde Kiesen konnte im Zusammenhang mit den Feierlichkeiten zum 750-Jahrjubiläum 1986 ein Gemälde von Paul Klee erwerben.



Das Bild wird zur Aufbewahrung in das Depot des Zentrums Paul Klee in Bern abgegeben. Damit ist eine sach- und fachgerechte Aufbewahrung und Pflege gewährleistet. Die Einwohnergemeinde Kiesen bleibt weiterhin Eigentümerin dieses Bildes.

Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal

Die regionale Fachstelle für Anliegen von Kindern und Jugendlichen hat sich neu strukturiert. Als Organisationsform wird der Verein beibehalten. Die Stimmrechte der Anschlussgemeinden werden nach ihrer Grösse abgestuft. Der Gemeinderat stimmt den neuen Statuten und dem Anschlussvertrag zu.

GEMEINDEVERWALTUNG

Öffnungszeiten Festtage

Donnerstag, 24. Dezember:

- 08.00 - 12.00 Uhr

Montag, 28. Dezember bis und mit
Mittwoch, 30. Dezember:

- 08.00 - 12.00 Uhr
- 14.00 - 17.30 Uhr

Donnerstag, 31. Dezember:

- 08.00 - 12.00 Uhr

Montag, 4. Januar bis und mit
Freitag, 8. Januar 2016:

- Geschlossen

Mofa-Nummern

Die Vignetten für das Versicherungsjahr 2016 sind bei der Gemeindeverwaltung ab 1. Januar 2016 zu folgenden Preisen erhältlich:

| | | |
|-----------------------------|-----|-------|
| - Kontrollschild und -marke | Fr. | 50.50 |
| - nur Kontrollmarke | " | 40.50 |
| - Tagesbewilligung | " | 6.50 |

Abrechnung Sitzungsgelder

Die Kommissionsmitglieder, Abgeordneten, Delegierten etc. werden gebeten, ihre Tag- und Sitzungsgeldabrechnungen bis Ende Jahr der Gemeindeverwaltung zuzustellen.

Kehrriechtabfuhr Festtage

Die Kehrriechtabfuhr vom Freitag, 25. Dezember und 1. Januar fallen aus. Nächste Kehrriechtabfuhr:

- Montag, 28. Dezember 2015
- Freitag, 8. Januar 2016

Umzug Polizeiwache Münsingen

Das Büro der Kantonspolizei befindet sich neu an der Aeschstrasse 2 in Münsingen, Telefon 031 638 83 60.

AHV-ZWEIGSTELLE

Änderungen Beiträge 2016

Erwerbsersatzordnung

Die Reserven des Fonds für die EO erlauben eine Senkung des Beitragssatzes von heute 0,5% auf 0,45%.

Arbeitslosenversicherung

Die Beiträge an die Arbeitslosenversicherung erfahren keine Änderung und betragen 2,2% der Lohnsumme. Die Obergrenze des versicherten Verdienstes wird auf Fr. 148'200 erhöht d.h. bis Fr. 148'200 sind 2,2% geschul-

det, auf den diesen Betrag übersteigenden Löhnen beträgt der ALV-Beitrag noch 1%.

Die AHV/IV/EO- und ALV-Beiträge setzen sich neu wie folgt zusammen:

| | Total | Anteil Arbeitnehmende |
|-------|---------------|-----------------------|
| AHV | 8,40% | 4,200% |
| IV | 1,40% | 0,700% |
| EO | 0,45% | 0,225% |
| ALV | <u>2,20%*</u> | <u>1,100%*</u> |
| Total | 12,45% | 6,225% |

* ev. zuzüglich 1%/0,5%)



Gemeindebibliothek Kiesen
3629 Kiesen



Beim Lesen guter Bücher
wächst die Seele empor

Voltaire



Öffnungszeiten über die Festtage:

Die Gemeindebibliothek Kiesen bleibt wie folgt
geschlossen:

Donnerstag, 24.12.2015 – Samstag, 02.01.2016

Ab Montag, 04. Januar 2016

sind wir gerne wieder für sie da!

Wir wünschen Ihnen eine wunderschöne Weihnachtszeit und
alles Gute im neuen Jahr.

Ihr Bibliotheksteam

Rotkreuz-Fahrdienst

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Bern-Mittelland

Gemeinsam für den Rotkreuz-Fahrdienst

Das Schweizerische Rote Kreuz Bern-Mittelland engagiert sich seit rund 50 Jahren im Fahrdienst, damit auch ältere, kranke oder

behinderte Menschen mobil bleiben und ins soziale Leben integriert werden können. Im vergangenen Jahr begann eine Reorganisation des Fahrdienstes, die den Fahrgast und seine Bedürfnisse ins Zentrum stellt.

Daraus entstand ein Rotkreuz-Fahrdienst, der seinen Kunden im gesamten Einzugsgebiet des Roten Kreuzes Bern-Mittelland zu denselben Bedingungen angeboten wird.

In Kiesen übernimmt in Folge der Reorganisation das Rote Kreuz Bern-Mittelland ab dem 1. Januar 2016 die Vermittlung der Fahrten in eigener Regie. Es freut uns sehr, dass die Gemeinde Kiesen sich entschlossen hat, den Rotkreuz-Fahrdienst zu unterstützen. Wir danken der Gemeinde für Ihr Vertrauen und Ihr Engagement für die ältere Bevölkerung. Dank diesem profitieren die Fahrgäste vom subventionierten Tarif (siehe unten).

Was ist der Rotkreuz-Fahrdienst

In unserem Fahrdienst stellen freiwillige Rotkreuzfahrerinnen und -fahrer für die Fahrten

ihre Freizeit und ihr Privatfahrzeug zur Verfügung. Sie begleiten ihre Fahrgäste zum vereinbarten Termin und bringen sie wieder nach Hause. Unsere Fahrgäste kümmern sich mit Herz um ihre Fahrgäste und bieten nicht nur den Transport, sondern vielmehr auch Betreuung und Begleitung an.

Der Fahrdienst kommt in Frage, wenn Sie, Ihre Eltern oder Verwandten und Freunde

- einmalig oder regelmässig zum Arzt oder in eine Therapie gehen
- einen Spital- oder Kuraufenthalt antreten oder abschliessen
- gelegentlich eine sozio-kulturelle Veranstaltung wie Seniorentreffen besuchen, zum Coiffeur oder zum Einkaufen möchten.

Tarife

(ab dem 1. Januar 2016 einheitlich im gesamten Einzugsgebiet des SRK Bern-Mittelland)

- Pro km ab/nach Wohnort des Fahrgastes
Subventionierter Tarif CHF 1.20
- Pro km ab/nach Wohnort des Fahrgastes
für nicht subventionierte Leistungen* CHF 2.40
- Anfahrtsweg pauschal jeweils 5 km zum geltenden km-Preis
- Mindeststrecke (ohne Anfahrt) 10 km zum geltenden km-Preis

Wofür setzt sich das Schweizerische Rote Kreuz im Fahrdienst ein

Das Schweizerische Rote Kreuz Bern-Mittelland engagiert sich für einen einfach zugänglichen Fahrdienst, der zu breiten Öffnungszeiten kontaktiert werden kann.

Mit seinen vor Ort rekrutierten freiwilligen Fahrern ist das Rote Kreuz in der Region präsent und schafft Möglichkeiten für Freiwilligeneinsätze. Zudem geniessen die freiwilligen Fahrer eine einheitliche Betreuung und Schulung.

Kontaktmöglichkeiten

Ab dem 1. Januar 2016 erreichen Sie den Rotkreuz-Fahrdienst wie folgt:

☎ 031 384 02 10
Montag – Freitag 08.00 – 11.15 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
fahrdienst@srk-bern.ch

Ihr Rotkreuz-Fahrdienst: Von Mensch zu Mensch - Von Tür zu Tür

* Nicht subventionierte Leistungen sind Fahrten für Kinder sowie Fahrten, die durch Drittzahler (IV, SUVA oder Spitäler) finanziert werden.

Der Verein Kinder- und Jugendarbeit Aaretal (VKJA) ist Träger der Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal. Er hat sich neu organisiert.

Im Frühjahr 2014 hat die Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal ihr 30-jähriges Jubiläum mit einem 2-tägigen Event in der Eishalle Sagibach in Wichtrach gefeiert.

Träger der Fachstelle ist ein Verein, der seinerzeit von Pionieren der Jugendarbeit in Münsingen gegründet wurde. Heute ist die Fachstelle nicht nur in Münsingen, sondern auch in den Gemeinden Gerzensee, Kiesen, Kirchdorf, Jaberg, Mühledorf, Oppligen, Rubigen, Tägertschi und Wichtrach tätig. Der Kanton hat mit einer Verordnung den Zweck, die Ziele, die Leistungsbereiche sowie die Grundsätze zur Finanzierung der „Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA)“ neu geregelt. Diese Entwicklungen machten eine Überarbeitung der Strukturen nötig.

An der Mitgliederversammlung am 5. Nov. 2015 wurden nun die komplett überarbeiteten Statuten des Vereins genehmigt. Mitglieder des Vereins sind im Wesentlichen die Einwohnergemeinde Münsingen, Einwohnergemeinden der Region mit Zusammenarbeitsvertrag sowie die kath./ref. Kirchgemeinden Münsingen. Die Stimmrechte der Einwohnergemeinden sind nach ihrer Grösse abgestuft. Diejenigen der Kirchgemeinden nach Höhe

der Unterstützungsbeiträge. Natürliche Personen können dem Verein als Passivmitglied angehören.

Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins und hat die Aufsicht über die Fachstelle und ihre Leitung. Mitglieder des Vorstandes sind ab 1. Jan. 2016:

- Andreas Lüdi-Räth, Präsident
- Christoph Maurer, Gemeinderat, Münsingen
- Roger Kurt, Leiter Bildungs- und Kulturabteilung, Münsingen
- Rudolf Brönnimann, Gemeinderat, Wichtrach
- Franziska Stucki-Oswald, Gemeinderätin, Gerzensee
- Urs Ammon, Fachstellenleiter, Münsingen

Die neuen Vereinsstrukturen sollen sicherstellen, dass die Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal (KJuFA) die erfolgreiche und wertvolle Tätigkeit im bisherigen Rahmen weiterführen kann. Zur KJuFA siehe www.jugendfachstelle.ch.

Geschäftsleitung VKJA



Lo & Leduc am Jubiläumsanlass im Sagibach 31.5.2015 (Eishalle Wichtrach)

Die Autobahnerneuerung schreitet nach Süden voran

Im Januar 2016 beginnt die zweite Jahresetappe der Sanierung der A6 Rubigen – Kiesen. Der Bauabschnitt zieht sich von Niederwichtrach bis kurz vor den Autobahnanschluss Kiesen. Die Erneuerung der A6 umfasst alle Anlageteile, so dass grössere Bauarbeiten erst wieder in 15 bis 20 Jahren notwendig werden. Insbesondere wird die Betonfahrbahn durch einen lärmarmen Schwarzbelag ersetzt. Weitere wichtige Punkte sind die Erneuerung der Entwässerung und der Betriebs- und Sicherheitsanlagen.

Bauablauf

Der Auftakt im ersten Abschnitt von Rubigen bis Niederwichtrach ist geglückt: Wenig Stau, praktisch keine Unfälle, keine Verzögerungen im Bauablauf. Die Vorzeichen für die Erneuerung der nächsten 5 Kilometer zwischen Niederwichtrach und Kiesen stehen daher gut. Die Autobahnerneuerung erfolgt in den gleichen Schritten wie 2015: Um neben der Baustelle genügend Platz für die vier Fahrspuren zu haben, wird zunächst der Pannestreifen Richtung Bern verstärkt, anschliessend erhält die Autobahn eine «schwarze», befahrbare Mitte. Dann folgt die Erneuerung der Fahrspuren in Richtung Thun, danach die Spuren Richtung Bern.

Beeinträchtigungen

Die Bauarbeiten verursachen zeitweise Lärm. Besonders lärmintensiv ist der Abbruch der Betonfahrbahn, der insgesamt mehrere Wochen verteilt auf alle vier Bauphasen beansprucht. Der Autobahnlärm wird dagegen zurückgehen, da im Baustellenbereich langsamer gefahren wird. Die Transporte zur Baustelle erfolgen grundsätzlich über die Autobahn und nicht über das lokale Strassennetz. Die ausgebauten Flurwege dienen dazu, den Blaulichtorganisationen einen raschen

Zugang zu Unfallstellen zu ermöglichen und werden teilweise auch vom Baustellenpersonal befahren. Sie werden nach Abschluss der Arbeiten zurückgebaut.

Brücke Kantonsstrasse Kiesen-Jaberg

Anfangs Oktober 2015 war beim Brückenneubau Halbzeit. Der Verkehr wird seither einspurig über einen Teil der neuen Brücke geleitet. Der einspurige Betrieb wird noch bis Sommer 2016 bestehen bleiben. Die Winterpause beschränkt sich hier auf die Weihnachts- und die Neujahrswoche.

Einschränkungen auf weiteren Brücken und Überführungen

Zusammen mit der Autobahn werden auch die querenden Über- und Unterführungen in Stand gesetzt. In Kiesen betrifft dies die neben der Autobahn gelegene Chisebrücke der Aarestrasse, die zum Bahnhof führende Fussgängerunterführung Aarhus und die Überführung des Flurwegs Zelg. Die genauen Daten und eventuelle Nutzungseinschränkungen werden vor Ort kommuniziert.

Sicherheitsholzerei an der A6

Aktuell wird an der A6 zwischen Kiesen und Rubigen eine Sicherheitsholzerei zur Entfernung instabiler Bäume durchgeführt, welche bei einem Wetterereignis auf die Autobahn fallen könnten. Der lichtere Baumbestand hat keinen Einfluss auf den Lärm. Damit ein Waldstreifen überhaupt eine messbare lärm-dämmende Wirkung haben kann, muss er mindestens 100 Meter breit und sehr dicht sein. Da die Autobahn aber vorübergehend besser sichtbar ist, wird sie auch stärker wahrgenommen und als lauter empfunden. Dieser Effekt wird aber bald wieder verschwinden: Dank der Holzerei können Büsche, Sträucher und junge Bäume wieder besser nachwachsen und so einen abgestuften Waldrand

bilden, der eine natürliche Barriere zur Autobahn schafft.

**Aktuell informiert auf
www.a6-rubigen-spiez.ch**

Auf der Projektwebseite zur A6 informiert das ASTRA aktuell zu den Bauarbeiten



und zur Verkehrslage und bietet dazu auch Webcambilder und einen Newsletter an.

Medienstelle ASTRA



Altersheim Oberdiessbach



Gelungener Umbau; Wohnen mit Dienstleistungen - Strom aus dem Altersheim

tfj. Mit der Umwandlung vom Gemeindeverband zu einer nicht gewinnorientierten Aktiengesellschaft begann für das Altersheim Oberdiessbach ein neues Kapitel. Mit der schrittweisen Sanierung wird das bald 30-jährige Heim auf aktuelle betriebliche und ästhetische Bedürfnisse ausgerichtet. Die Vision eines Wohnens mit Dienstleistungen ("betreutes Wohnen") rückt immer näher.

Die Weichen richtig gestellt

Seit das Altersheim Oberdiessbach eine nicht gewinnorientierte AG ist, läuft vieles einfacher. "Beim früheren Gemeindeverband war jeweils die Zustimmung aller Mitgliedsgemeinden nötig", bestätigt Heimleiter Werner Stucki. Seit der Umwandlung zur AG stehen dem Heim und seiner Leitung griffigere Instrumente zur Verfügung. "Wir wollen diese nutzen", sagt Verwaltungsratspräsident Stefan Beer, Wichtrach. Der Verwaltungsrat hat nach der internen Umstrukturierung die Weichen Richtung Zukunft gestellt.

Während der letzten Monate wurden das Dach saniert, sämtliche Fenster und Storen ersetzt sowie die Fassaden renoviert. Im Blick auf einen möglichst nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen erfolgten der Anschluss ans Heizwerk Oberdiessbach und der Einbau einer Fotovoltaik-Anlage. Diese produziert seit Anfang August umweltfreundliche Energie. Die Gesamtausgaben betragen rund eine Million Franken.





Optimistisch in die Zukunft: Verwaltungsrat des Altersheims Oberdiessbach mit (v.l.) Thomas Feuz (Vizepräsident), Sabine Anthon, Hanspeter Schmutz, Stefan Beer (Präsident), Daniela Roth, Therese Tschumi, Heinz Marmet.

Wohnen mit Dienstleistungen

Mittelfristiges Ziel des Verwaltungsrats ist die Realisierung eines Angebots Wohnen mit Dienstleistungen. Erste Projektideen für einen nordseitigen Anbau mit 15 bis 20 Wohnungen sind vorhanden, wie auch bereits einige Anfragen aus der Bevölkerung. "Mit der Realisierung dieses Angebots würde der Standort Oberdiessbach mit seinen alters-

und pflegerechten Einrichtungen nachhaltig gestärkt", ist VR-Präsident Stefan Beer überzeugt.



Freuen sich über den Umbau: Heimleiter Werner Stucki, VR-Präsident Stefan Beer.

Thomas Feuz, Verwaltungsrat Altersheim Oberdiessbach AG

BILDUNGSZYKLUS 2016 DER KIRCHGEMEINDE WICHTRACH



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Wichtrach
Kiesen · Oppligen · Wichtrach

„Der Himmel in und über uns“

Im Zyklus anfangs Jahr 2015 haben wir Interessantes zur Zukunft einer älter werdenden Schweizerbevölkerung erfahren. So dramatisch sieht sie offenbar nicht aus und die Lebensqualität wird sich auf hohem Niveau (auch im Vergleich zu andern europäischen Ländern) halten können, zumal auch, weil die ältere Bevölkerung länger fit ist und sich engagiert in der Freiwilligenarbeit beteiligt.

Im Zyklus 2016 drehen wir den Blick Richtung Himmel. Da ist mal das Wetter, das uns täglich beeinflusst und die Menschheit seit eh und je bewegt und sie zu kühnsten Voraussagen brachte. Mario Slongo, der bekannte Wetterfrosch von Radio DRS wird uns dazu einiges erläutern können.

Der Blick in den Himmel ist auch der Blick ins Weltall und damit in die Entstehungsgeschichte des Universums überhaupt. Ganz in der Nähe haben wir dazu einen Spezialisten, Timm Riesen aus Kirchdorf, der uns über den gegenwärtigen

Wissensstand der Astronomie kompetent Auskunft geben wird.

Die Beobachtung der Sterne gab den Menschen schon früh wichtige Orientierungspunkte für ihr Bedürfnis, ihren Platz im Universum zu bestimmen und sich mit dessen Kräfte zu versöhnen. Nelli Aebersold, eine Astrologin mit Diplomabschluss, wird uns darüber referieren.

Und Lorenz Marti, Autor des sehr lesenswerten Buches „Eine Handvoll Sternenstaub“ verbindet leicht und spielerisch die wissenschaftlichen Erkenntnisse mit philosophisch-theologischen Einsichten. Ihm wird es um einen Brückenschlag zwischen Naturwissenschaft, Lebenskunst und Spiritualität gehen.

Wir freuen uns, Ihnen diesen Zyklus ankünden zu können und sind überzeugt, dass uns wieder vier spannende Abende erwarten.

Christian Galli

| Das Programm | |
|---|---|
|  | <p>21. Januar 2016:</p> <p>Mario Slongo, Tafers: Menschheit und Wetter – Meteorologie trifft Theologie</p> |
|  | <p>28. Januar 2016:</p> <p>Timm Emanuel Riesen, Kirchdorf Die Suche nach dem Ursprung des Lebens – Astronomen erforschen den Nachthimmel nach Hinweisen.</p> |
|  | <p>4. Februar 2016:</p> <p>Nelli Aebersold, Bolligen: Die Entwicklung der Astrologie – Von der alten Sternenweisheit zu einer prozess- und lösungsorientierten Astrologie</p> |
|  | <p>11. Februar 2016:</p> <p>Lorenz Marti, Bern: Sternenstaub und Spiritualität – Warum der Blick in den Kosmos die Seele berührt</p> |

Alle Anlässe finden im Kirchgemeindehaus (Pfarrhausweg 4) statt, Beginn jeweils 20 Uhr. Bitte Parkplätze bei der Kirche benützen.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung wünschen

schöne Festtage und ein gutes 2016



VERANSTALTUNGSKALENDER

Dezember

Donnerstag, 31. Dezember
23.30 - 00.30 Uhr
Türmli, Bernstrasse
Mitternachtsapéro
Einwohnergemeinde Kiesen

Januar 2016

Samstag, 2. Januar
10.00 Uhr
Restaurant Pintli zum Bahnhof
Bärzelstagsbrunch
Einwohnergemeinde Kiesen

Samstag, 9. Januar
18.00 - 22.00 Uhr
Turnhalle Kiesen
Offene Turnhalle
Für Jugendliche ab der 5. Klasse und
junge Erwachsene bis 20 Jahre
Jugendausschuss Kiesen

Dienstag, 19. Januar
19.30 – 22.00 Uhr
Pavillon Kiesen
"Ich schenke dir mein Herz"
Denkanstoss für eine kritische Auseinander-
setzung mit dem Thema Organspende und
Organtransplantation.
Referent: Hubert Kössler, Theologe Spital und
Notfallseelsorger, Inselspital Bern.
Unkostenbeitrag Fr. 15.00/20.00
Frauenforum

Mittwoch, 20. Januar
12.00 Uhr
Pavillon, Kiesen
Seniorenessen
Kochteam Seniorenessen

Februar

Samstag, 13. Februar
18.00 - 22.00 Uhr
Turnhalle Kiesen
Offene Turnhalle
Für Jugendliche ab der 5. Klasse und
junge Erwachsene bis 20 Jahre
Jugendausschuss Kiesen

Mittwoch, 17. Februar
12.00 Uhr
Pavillon, Kiesen
Seniorenessen
Kochteam Seniorenessen

Donnerstag, 18. Februar
14.00 – 17.00 Uhr
Restaurant Bahnhof, Kiesen
Hauptversammlung
Einladung folgt.
Frauenverein

März

Samstag, 19. März
18.00 - 22.00 Uhr
Turnhalle Kiesen
Offene Turnhalle
Für Jugendliche ab der 5. Klasse und
junge Erwachsene bis 20 Jahre
Jugendausschuss Kiesen

Mittwoch, 23. März
12.00 Uhr
Pavillon, Kiesen
Seniorenessen
Kochteam Seniorenessen

April

Samstag, 9. April
18.00 - 22.00 Uhr
Turnhalle Kiesen
Offene Turnhalle
Für Jugendliche ab der 5. Klasse und
junge Erwachsene bis 20 Jahre
Jugendausschuss Kiesen

Mai

Samstag, 21. Mai
18.00 - 22.00 Uhr
Turnhalle Kiesen
Offene Turnhalle
Für Jugendliche ab der 5. Klasse und
junge Erwachsene bis 20 Jahre
Jugendausschuss Kiesen

Juni

| | | |
|--|---|------------------------|
| Samstag, 11. Juni 18.00 - 22.00 Uhr Turnhalle Kiesen | Offene Turnhalle Für Jugendliche ab der 5. Klasse und junge Erwachsene bis 20 Jahre | Jugendausschuss Kiesen |
|--|---|------------------------|

September

| | | |
|---|-----------|------------------------|
| Sonntag, 4. September 11.00 - 17.00 Uhr Sportplatz Kiesen | Spielfest | Spielfestverein Kiesen |
|---|-----------|------------------------|

November

| | | |
|---|--------------|--------------------------|
| Samstag, 26. November 12.00 - 19.00 Uhr Schulhausplatz Kiesen | Adventsmärit | Einwohnergemeinde Kiesen |
|---|--------------|--------------------------|

September 2017

| | | |
|---|-----------|------------------------|
| Samstag, 3. September 11.00 - 17.00 Uhr Sportplatz Kiesen | Spielfest | Spielfestverein Kiesen |
|---|-----------|------------------------|

Tragen Sie Ihre Veranstaltungen kostenlos im regionalen Internetportal BERN-OST ein



WEIHNACHTSBAUM-ENTSORGUNG

Wann: Samstag, 9. Januar 2016, 11.30 – 13.00 Uhr
Wo: Hartplatz hinter dem Schulhaus
Wie: Tannenbaum ohne Baumschmuck



Sie können Ihren Weihnachtsbaum unentgeltlich zur fachgerechten Entsorgung bringen und erhalten dafür eine Gratis-Wurst mit Brot.

Gemeindeverwaltung Kiesen



Einladung zum

Mitternachtsapéro

Silvester

Donnerstag, 31. Dezember 2015

beim Milchwirtschaftlichen Museum, Kiesen

Die Glocke im "Türmli" an der Bernstrasse wird am 31. Dezember das alte Jahr ausläuten und das 2016 einläuten. Gemeinsam stossen wir auf ein gutes neues Jahr an.

Gross und Klein, Jung und Alt, Auswärtige und Einheimische – alle sind herzlich eingeladen und willkommen.

Die Einwohnergemeinde Kiesen offeriert Ihnen zwischen 23.30 und 00.30 Uhr einen Umtrunk beim Milchwirtschaftlichen Museum.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung Kiesen





"vor Gmeind für Gmeind"

Wir laden Sie ein, gemeinsam und entspannt ins neue Jahr zu starten mit einem gemütlichen

"Bärzelistagsbrunch"

Samstag, 2. Januar 2016, 10.00 – 13.00 Uhr, Restaurant Pintli zum Bahnhof, Kiesen

- ☆ diverse Brote, Gipfeli, Brötli, Zopf
- ☆ Butter, verschiedene Konfis, Honig
- ☆ Cornflakes, Joghurt, Quark
- ☆ Fleisch- und Käseplatte
- ☆ Eier, Speck, Würstli, Röstli
- ☆ Fruchtsalat, Früchtekuchen, Gebrannte Creme
- ☆ Ovomaltine und Schoggi, Kaffee, Tee, heisse und kalte Milch, Orangensaft, Mineralwasser

Kosten: Jugendliche/Erwachsene = Fr. 20.00
Kinder bis 16 Jahre = gratis

Freundlich laden ein:
Gemeinderat Kiesen
Gemeindeverwaltung Kiesen
Adrian Keller und das Pintli-Team



----- ✂ ----- ✂ ----- ✂ -----

Anmeldung "Bärzelistagsbrunch 2016"

Name, Vorname:

Adresse:

Telefon:

Anzahl Jugendliche/Erwachsene:

Anzahl Kinder 0 – 16 Jahre:

Anmeldung bitte bis spätestens Montag, 28. Dezember 2015, an Gemeindeverwaltung Kiesen, Bahnhofstrasse 10, Postfach 15, 3629 Kiesen, Telefon 031 781 12 74, Fax 031 781 37 35, gemeindeverwaltung@kiesen.ch.